Start im Bergsträßer Schach nach langer Winterpause

Mit der ersten Runde im Jahr 2023 ging für die Spieler in den Begsträßer Schachmannschaften ein zweimonatige Winterpause zu Ende. Vielen Spielern merkte man eine gewisse Wintermüdigkeit noch an. Insgesamt gab es in den verschiedenen Spielklassen wenige Überraschungen.

In der Landesklasse Süd steht drei Runden vor Saisonende bereits fest, dass nach langer Zeit endlich wieder einmal eine Bergsträßer Mannschaft den Aufstieg in die Verbandsliga schaffen wird. Der Tabellenzweite SC Lorsch gewann mit 5:3 im Verfolgerduell bei der Spielgemeinschaft Rödermark/Eppertshausen, wobei Jochen Wilhelm und Markus Meiser an den Spitzenbrettern wichtige Einzelsiege einfahren konnten. Mit einem klaren Vorsprung von drei Mannschaftspunkten dominiert aber nach wie vor die erste Garnitur von Bickenbach diese Klasse. Im Auswärtsspiel gegen den SC Babenhausen gab es den nächsten hohen 6.5 zu 1.5 Kantersieg. Die zweite Mannschaft der SG Bensheim kam beim bisher sieg- und punktlosen Tabellenletzten aus Kelsterbach über ein enttäuschendes 4:4 nicht hinaus und verliert in der Tabelle etwas an Boden. Einen hart erkämpften 5:3 Sieg im Absteigerduell gelang Mörlenbach-Birkenau-2 gegen Frankfurt-West. Am Ende dominierten die ersten vier Bretter bei den Weschnitztäler, obwohl es nach dem Spielverlauf lange nicht danach aussah.

Tabelle der Landesklasse Süd nach 6 von 9 Runden

Platz	Mannschaft	Mannschafs- punkte	Brett- punkte	
1	SK Bickenbach 1	12	36.5	
2	SC 1970 Lorsch 1	9	25.0	
3	SC Steinbach 1	7	25.0	
4	Schachspielgemeinschaft Rödermark / Eppertshausen 1	7	23.5	
5	Sges Bensheim 1931 2	6	25.0	
6	Freibauer Mörlenbach-Birkenau 2	6	23.0	
7	SC FK Babenhausen 1994 1	5	22.0	
8	SC 1979 Hattersheim 1	4	23.0	
9	SC Frankfurt-West 1	3	22.0	
10	SV 1920 Kelsterbach 1	1	15.0	

Auch die Bezirksoberliga wird von einer Bickenbacher Mannschaft nach wie vor angeführt. Bickenbach-2 brachte im Spitzenspiel dem Tabellenzweiten SC Lorsch 2 die erste Saisonniederlage bei, die gleich klar mit 6.5 zu 1.5 ausfiel . Bürstadt-1 zeigte mal wieder seine Spielklasse und besiegte in einem Verfolgerduell Mörlenbach-Birkenau-3 ebenfalls klar mit 5.2 zu 2.5. Nur mit sieben Mann gelang den Schachfreunden Heppenheim ein glückliches 4:4 beim SV Biblis und der SC Fürth besiegte den Tabellenletzten aus Einhausen.

Tabelle der Bezirksoberliga nach 5 von 7 Runden

Platz	Mannschaft	Mannschafs- punkte	Brett- punkte		
1	SK Bickenbach 2	9	27.0		
2	SC 1970 Lorsch 2	8	23.5		
3	Freibauer Mörlenbach- Birkenau 3	6	22.0		
4	SF Bürstadt 1	5	21.5		
5	SK 1945 Fürth 1	5	20.0		
6	SV Biblis 1	4	16.0		
7	Sfr. Heppenheim 1	3	18.0		
8	SK 1947 Einhausen 1	0	12.0		

Die bei 4 Mannschaften mit Vor- und Rückrunde ausgespielte Bezirksklasse hatte bereits ihren vorletzten Spieltag. Hier hat die SG Bensheim 3 die besten Karten auf den Aufstieg.

Tabelle der Bezirksklasse nach 5 von 6 Runden

#	Mannschaft	1	2	3	4	Sp.	MP	BP
1	Sges Bensheim 1931 3	**	1.5 3.5	5.0 3.0	4.0	5	7	17.0
2	SK Bickenbach 3	4.5 2.5	**	3.0	3.0 4.5	5	6	17.5
3	SF Bürstadt 2	1.0 3.0	3.0	**	4.0 3.0	5	5	14.0
4	SV Reichenbach 1	2.0	3.0 1.5	2.0 3.0	**	5	2	11.5

Eine ähnliches Bild ergibt sich in der Kreisklasse, in der die Vereine ihrem jungen Nachwuchs in der Regel Einsatzmöglichkeiten gewähren. Hier scheint Bickenbach-4 vor dem Aufstieg zu stehen.

Tabelle der Kreisklasse nach 5 von 6 Runden

#	Mannschaft	1	2	3	4	Sp.	MP	ВР
1	SK Bickenbach 4	**	3.5 2.0	3.0 4.0	3.0	5	9	15.5
2	SC 1970 Lorsch 3	0.5 2.0	**	3.5	4.0 2.5	5	7	12.5
3	Freibauer Mörlenbach-Birkenau 4	1.0 0.0	0.5	**	3.0 2.5	5	4	7.0
4	SF Bürstadt 3	1.0	0.0 1.5	1.0 1.5	**	5	0	5.0